

ab-data

Transparentes Lizenzmodell

[30.03.2022] In einer komplexen IT-Landschaft mit On-Premise-Lösungen, Cloud-Diensten und SaaS-Angeboten wird auch das Handling der Nutzerlizenzen anspruchsvoller. Das Unternehmen ab-data bietet seinen Kunden nun leicht skalierbare und transparente Embedded-Software-Lizenzen an.

Die sachgerechte Lizenzierung technischer Infrastruktur ist in den vergangenen Jahren zunehmend komplexer und teurer geworden. In Zeiten von Server- und Desktop-Virtualisierung, Cloud-Diensten und Online-Lösungen – auch im Rahmen der OZG-Umsetzung – werde der Ruf nach verständlichen, flexiblen und bezahlbaren Lizenzmodellen immer lauter, konstatiert das Software- und IT-Haus ab-data. Das Unternehmen hat aus diesem Grund eine Lizenzoffensive gestartet und bietet seinen Kunden nun auch Embedded-Software-Lizenzen (ESL) an. Anfang März 2022 unterzeichnete ab-data laut eigenen Angaben einen entsprechenden Rahmenvertrag mit dem Technologiekonzern Oracle über ein neues ESL-Modell. Dieser ermöglicht die Lizenzierung aller Software-Lösungen auf der führenden IT-Plattform VOIS mit nur einer nutzer- und hardwareunabhängigen Datenbanklizenz. Bei einer ESL-Lizenz handelt es sich um eine in das Anwendungspaket eines Software-Herstellers eingebettete Lizenz. Das Unternehmen ab-data bietet jetzt für seine beiden Software-Generationen ab-data Web Finanzwesen sowie VOIS-Finanzwesen verschiedene ESL-Datenbanklizenzen an. Auch beim erweiterten oder kombinierten Einsatz mit Lösungen aus dem ab-data Systemhaus oder dem umfassenden Einsatz von VOIS-Lösungen sind solche ESL-Lizenzen möglich. Eine ESL-Lizenz kann nach Bedarf um Zusatzkomponenten wie beispielsweise eine DSGVO-konforme Back-up-Verschlüsselung erweitert werden. Dabei wird die eingesetzte Oracle-Lizenz ausschließlich zum Betrieb der gelieferten Applikation verwendet. Da Endkunden in einem solchen Fall lizenzrechtlich keinen direkten Zugriff auf die eingebetteten Oracle-Programme haben, müssen die Aufgaben von den Applikationsherstellern übernommen werden. Dazu hat ab-data verschiedene Tools als Standardkomponenten der Applikationen entwickelt, um eine lizenzkonforme Nutzung zu ermöglichen.

Stralsund nutzt ESL-Modell Die Verwaltung der Hansestadt Stralsund will künftig auf das Lizenzmodell ESL-Datenbank setzen, berichtet ab-data. Die Stadt habe sich dazu mit zwei ESL-Lizenzpaketen ausgestattet: Eines decke den Einsatzbereich des ab-data Web Finanzwesens ab, ein zweites den Bereich verschiedener ab-data Systemlösungen. Zugleich habe die Hansestadt ab-data mit der kompletten Remote-Administration der Datenbanken betraut. Als großer Vorteil erweise sich dabei die Charakteristik der ESL-Lizenzmodelle von ab-data. Diese seien hardware- und nutzerunabhängig skalierbar und – aufgrund einer einwohnerbasierten Lizenzierung – transparent, preisattraktiv und einfach zu beherrschen. Das Unternehmen ab-data erklärte, dass es sein Angebot nun auch um eine VOIS-ESL-Datenbank erweitert habe – eine Neuheit auf dem Markt. Die Datenbank sei ab sofort verfügbar und erlaube die komplette Lizenzierung aller VOIS-Lösungen mit nur einer einzigen Datenbanklizenz. Diese passe sich an das skalierbare Baukastensystem von VOIS an, unabhängig davon, ob es autonom in einer Kommune oder als mandantenfähige Rechenzentrumslösung betrieben werde.

(sib)

Stichwörter: Fachverfahren, ab-data, ESL-Lizenz, Stralsund, VOIS